
Die Anfangsstufen-Röhren RE 074 neutro und RE 074

eignen sich für die Niederfrequenzverstärkung mit Transformatorenkopplung und als Audion. Sie unterscheiden sich durch ihre Gitteranodenkapazitäten, die bei der RE 074 neutro kleiner als 2 cm ist. Die RE 074 neutro ist vorwiegend für die Verwendung in neutralisierten Hochfrequenzverstärkern bestimmt.

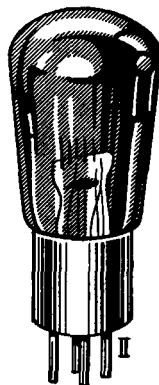
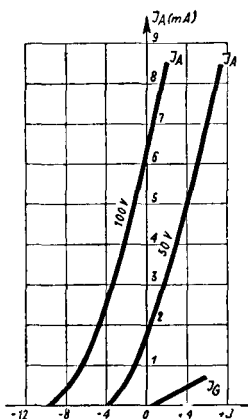
Die Verwendung von Röhren RE 074 bzw. RE 074 neutro an Stelle der älteren Typen RE 064 und RE 144 kann eine wesentliche Steigerung der Leistung mit sich bringen. Es ist jedoch zu beachten, daß infolge der erhöhten Leistung dieser Röhren die Schwingneigung erheblich größer ist (beim Audion evtl. Rückkopplungsspule verkleinern) und in Hochfrequenzverstärkern infolge des kleineren Innenwiderstandes eine Verschlechterung der Selektion möglich ist.

In Verstärkeranordnungen erhalten die Röhren RE 074 bzw. RE 074 neutro, wie alle Röhren, zweckmäßig eine negative Gittervorspannung, deren Größe für verschiedene Anodenspannungen nachfolgender Tabelle zu entnehmen ist:

Anodenspannung	Gittervorspannung
100	4
50	2

Die Röhren RE 074 und RE 074 neutro in den Verstärkerstufen werden mit den Typen RE 084 als Audion und RE 134 in der Endstufe kombiniert.

Hochfrequenz-Röhre **RE 074 neutro** **RE 074**

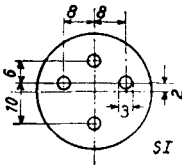


Fadenspannung	3,8-4 Volt
Heizstrom	ca. 0,065 Amp.
Anodenspannung	max. 120 Volt
Steilheit	ca. 1,1 mA/V
Durchgriff	ca. 10 %
Verstärkungsfaktor	$= \frac{1}{D} = \text{ca. } 10$

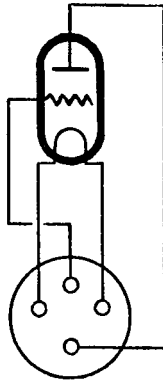
Anodenstrom siehe Charakteristik

Sockelanordnung	(vgl. S. 139/I)
Sockelschaltung	(vgl. S. 140/I)
Kolbengröße	(vgl. S. 142/II)

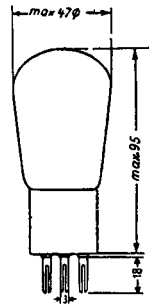
Codewort: 074 neutro: nspex, 074: nsojp



1



Nr. 1



II